

Niederschrift

über die **öffentliche gemeinsame** Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt
und Zukunft der Gemeinde Tellingstedt
am Donnerstag, 18. Oktober 2018, in der Gaststätte Wilhelmshof

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesend sind:

Haupt- und Finanzausschuss

Herr Norbert Arens als Vorsitzender
Herr Sven Brammer
Herr Sören Blohm
Frau Kirsten Nottelmann
Herr Marcus A. Rolfs
Herr Stefan Gerckens
Herr Udo Hirth
Herr Ulf Meislahn
Herr Jens Strelow
Herr Borhanollah Aghili (beratend)

Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft

Herr Fritz Börger als Vorsitzender
Herr Sönke Kruse
Frau Regine Suckow
Herr Rüdiger Prüss
Herr Manfred Dahl
Herr Matthias Schlüter
Herr Jochen Claussen
Herr Stefan Groth bis 19.55 Uhr
Herr Jens von der Heyde

Als Gäste anwesend:

Frau Elke Jasper, Bürgermeisterin
Herr Andreas Amberg

Von der Verwaltung:

Frau Anke Thießen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes des Haupt- und Finanzausschusses
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 1 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 22.08.2018 sowie der Niederschrift Nr. 2 über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft vom

- 18.09.2018
4. Mitteilungen
 5. Straßenbeleuchtung der Gemeinde Tellingstedt
 6. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Verpflichtung eines bürgerlichen Mitgliedes des Haupt- und Finanzausschusses

Vorsitzender Norbert Arens verpflichtet das bürgerliche Ausschussmitglied Stefan Gerckens per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und Wahrung der Verschwiegenheit in vertraulichen Angelegenheiten und führt ihn in sein Amt ein.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 1 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 22.08.2018 sowie der Niederschrift Nr. 2 über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft vom 18.09.2018

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 1 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 22.08.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 2 über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft vom 18.09.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

TOP 4. Mitteilungen

Bürgermeisterin Elke Jasper informiert über folgende Angelegenheiten:

- In der Einwohnerfragestunde der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft wurde darauf hingewiesen, dass im Bereich Rendsburger Straße und Hauptstraße die Markierung zur Landesstraße hin fehlt. Gemäß Rücksprache mit Herrn Jacobsen vom Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr sind die Haltelinien richtig gekennzeichnet.
Da die Trennung der Fahrbahnen in den Bereichen fehlt, soll der Kreuzungsbereich bei der nächsten Verkehrsschau in Augenschein genommen werden.
- In der Amrumer Straße ist der Ballfangzaun aufgestellt worden.

- Der Wegeunterhaltungsverband wird in der nächsten Woche die Bauarbeiten in den Straßen „Nien Damm“ und „Jungfernstieg“ durchführen.
- Im Umkleidegebäude an der Bahnhofstraße sind Malerarbeiten durchgeführt worden. Die Ausgaben betragen 1.850,00 €.
- Die Info-Veranstaltung zum Breitbandausbau findet am 09.11.2018 um 19:00 Uhr in der Markthalle statt.

TOP 5. Straßenbeleuchtung der Gemeinde Tellingstedt

Norbert Arens hat einen Leitfaden als Diskussionsgrundlage für die heutige Sitzung erarbeitet.

Der Förderantrag ist fristgerecht gestellt worden. Eine Eingangsbestätigung liegt bereits vor. Die Umsetzung erfolgt im Haushaltsjahr 2019.

In der Gemeinde stehen 158 Langfeld-, Koffer- und Pilzleuchten; 147 Glockenleuchten und 47 LED-Leuchten.

Für diese Lampen waren im Haushaltsjahr 2017 Stromkosten in Höhe von 20.106,- € zu zahlen. Das bedeutet 3.144 Beleuchtungsstunden und verbrauchte Arbeit in Höhe von 87.419 kWh.

Ziele für Umstellung auf LED-Technik sind:

- Energieaufwand reduzieren (kWh, CO²)
- Technik optimieren und modernisieren
- Einheitliches Erscheinungsbild in der Gemeinde schaffen (Glockenleuchten gem. Beschluss)
- Ausleuchtung in Teilbereichen der Gemeinde verbessern
- Ausleuchtung auch in der Zeit von 00:00 bis in die frühen Morgenstunden

Die große Glocke mit Mast kostet ca. 2.000,- €.

Die 47 LED-Leuchten in den Straßen Eichenweg, Heider Straße und Lindenstraße werden nicht saniert.

Langfeldleuchten stehen in den Straßen: Westerborstel Straße, Oesterborstel Straße, Rendsburger Straße, Am Buerndiek, Eichenweg, Am Markt, Hamburger Straße, Nien Damm, Wesselhorn und Goldberg sowie im Ortsteil Rederstell.

Pilzleuchten stehen beispielweise in den Straßen: Am Buerndiek, Jungfernstieg, Jungsparadies, Schwalbenweg, Meisenweg usw.

Bei diesen beiden Lampentypen ist zu diskutieren, ob ein Austausch der Beleuchtungskörper gem. Gutachten, oder ob ein Austausch gegen die Glockenleuchte erfolgen soll.

Glockenleuchten ohne LED stehen beispielsweise in den Straßen: Am Born, Kirchplatz, Norderstraße, Teichstraße, Sylter Ring, Am Buerndiek, Birkenweg usw.

Das Gutachten empfiehlt einen Austausch und damit Entfernung der Glocke. Es ist jedoch auch eine förderfähige Nachrüstung möglich, um die Glocke zu erhalten. Das bedeutet jedoch auch Mehraufwand für die Gemeinde.

Einige Straßenzüge sind nicht vollständig ausgeleuchtet und weisen Lücken auf z.B. „Am Markt“ in der Nähe des Feuerwehrgerätehauses.

Aus der Diskussion ergibt sich, dass eine Umrüstung aller Straßenlampen auf die große Glocke mit LED-Technik nicht finanzierbar ist.

Beschluss:

Alle Straßenlampen sollen auf LED-Technik umgerüstet werden. Die Hauptverkehrsstraßen (Rendsburger Straße, Oesterborstel Straße, Westerborstel Straße, Hamburger Straße / Am Markt) sollen, sofern es wirtschaftlich vertretbar ist, mit der „großen Glocke“ ausgestattet werden. Die Glockenleuchten ohne LED sollen erhalten und nachgerüstet werden. Die Langfeld- und Pilzleuchten sollen auf LED-Technik umgestellt werden. Sofern Straßenzüge nicht vollständig ausgeleuchtet sind, ist hier die Straßenbeleuchtung zu erweitern.

Zwecks Schaffung eines einheitlichen Erscheinungsbildes sollen langfristig bei Straßensanierungen die Straßenlampen des jeweiligen Straßenzuges auf die „Große Glocke“ umgerüstet werden.

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft wird beauftragt, alle Straßenzüge zu sichten und zu ermitteln, bei welchen Straßenlampen das Leuchtmittel, der Lampenkopf oder die komplette Lampe getauscht werden muss und damit auch die Grundlage für die Ermittlung der Gesamtkosten zu schaffen. Im Januar wird dann in einer weiteren gemeinsamen Sitzung erneut über die Thematik beraten.

Stimmenverhältnis:

17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Stefan Groth verlässt die Sitzung.

Des Weiteren stellt sich die Frage, ob eine Ausleuchtung der Straßen nach 24:00 Uhr gewünscht wird und wenn ja, in welcher Form.

In gedimmter Form würden die Lampen mit 55 % der Leuchtkraft brennen. Es folgt ein Austausch von Pro- und Contra-Argumenten (höhere Stromkosten, Sicherheit der Bürger, Umweltschutz, nachtaktive Tiere werden gestört).

Da kein Ergebnis erzielt werden kann, soll die Thematik in den Fraktionen diskutiert werden, um dann in der nächsten gemeinsamen Sitzung eine Empfehlung an die Gemeindevertretung aussprechen zu können.

TOP 6. Eingaben und Anfragen

Jens von der Heyde berichtet, dass die Gemeindearbeiter einen Laubbläser und eine Stihl Säge mit Teleskopschaft (Gesamtlänge = 2,70 m bis 3,90 m) benötigen.

Folgende Angebote liegen vor:

Stihl Laubbläser = 343,00 € brutto

Stihl Säge = 830,00 € brutto

Die Anschaffung der Geräte wird einmütig befürwortet.

Des Weiteren teilt er mit, dass der auf dem Buschplatz im Wald lagernde Buschhaufen aufgrund seiner Größe geschreddert werden muss. Die Kosten betragen ca. 1.000,- €. Auch diese Maßnahme wird einmütig befürwortet.

(Arens) Vorsitzender Haupt- u. Finanzausschuss	(Börger) Vorsitzender Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft	(Thießen) Protokollführerin
--	--	--------------------------------

Verteiler:

Mitglieder + übrige GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch.
(sw)